



## Pressemitteilung

### **Seminarankündigung: „Ethische Entscheidungsfindung - Alltag einer Kinderkrankenschwester!“**

Referentin: Heike Walper, Akademische Expertin in Palliative Care, Krankenpflegerin und Stationsleitung im Christophorus Hospiz München, München

**Dresden, 14.06.2017.** Ethische Entscheidungen sind alltägliche Routine in der pflegerischen Begleitung von Menschen jeden Alters. Diese ethischen Alltagsentscheidungen sind das Ergebnis eigener Intuition und pflegerischer Erfahrung.

Die Begleitung von Kindern mit lebenslimitierenden Erkrankungen, die fortschreitende Technisierung der Medizin und die Sterbehilfedebatte, bringen komplexe ethische Entscheidungen mit sich. Diese werden oft in Abwesenheit der Pflegenden kommuniziert.

Um sich diesem Diskurs als Pflegende anzuschließen braucht es die Fähigkeit, den eigenen Standpunkt nicht emotional sondern mit medizinethischen Argumenten zu begründen.

#### **Ziele dieses Seminars sind:**

- die eigene ethische Grundhaltung argumentativ vertreten
- eine gemeinsame Sprache und die Klarheit über die verwendeten Begriffe finden
- die medizinethischen Prinzipien verstehen
- ein Modell zur ethischen Entscheidungsfindung kennenlernen

**Termin:** Dienstag, 19. September 2017, 10:00 – 17:00 Uhr

**Ort:** Stuttgart

**Anmeldung:** <http://www.bhkev.de/seminare.html>

**Weitere Informationen:**

Bundesverband Häusliche Kinderkrankenpflege e.V.  
Hospitalstraße 12  
01097 Dresden  
Tel: 0351/ 65289235  
Fax: 0351/ 65289236  
Mail: [info@bhkev.de](mailto:info@bhkev.de)  
Web: [www.bhkev.de](http://www.bhkev.de)

**Der Bundesverband Häusliche Kinderkrankenpflege e.V.**

Der BHK e. V. ist der Verband für Einrichtungen und Dienste der außerklinischen teilstationären und stationären Kinderkrankenpflege in Deutschland. Er ist der berufliche, politische und soziale Interessenvertreter der Träger von ambulanten Diensten sowie teilstationären und stationären Einrichtungen für Kinder und Jugendliche mit schweren Erkrankungen und/oder Behinderungen in Gesetzgebungsverfahren, gegenüber Kostenträgern und sonstigen Entscheidungsträgern sowie gegenüber der Politik und Öffentlichkeit.